

Wir sind für Sie da, wenn Ihr Säugling oder Kleinkind Ihnen Sorgen bereitet

- Weil Ihr Baby zu früh geboren wurde
- Weil es sich anders als Gleichaltrige entwickelt
- Weil der Arzt eine Entwicklungsstörung oder Behinderung festgestellt hat
- Weil das Schreien Ihres Kindes unstillbar ist
- Ihr Kind nicht ein- und durchschläft
- Weil es nicht essen will
- Permanent Ihre Aufmerksamkeit fordert
- Weil es trotzig, aggressiv und wütend ist
- Ihr Kind an Ihnen klammert



Für eine gezielte Förderung beobachten wir gemeinsam mit Ihnen die Entwicklung Ihres Kindes

Die Möglichkeiten der Frühförderung beinhalten folgende Bereiche:

Motorik

Grob- und Feinmotorik

Denken

Erfassen von Zusammenhängen,
Ausdauer und Konzentration

Wahrnehmung

Anregungen in allen Sinnesbereichen,
z.B. Fühlen, Sehen, Hören

Sprache

Förderung des Sprachverständnisses
und des aktiven Wortschatzes

Verhalten

Unterstützung des sozialen und
emotionalen Lernens

Selbständigkeit

Im lebenspraktischen Bereich

- Die Frühförderung findet bei Ihnen zu Hause oder in den Räumen des Förderzentrums statt
- Wir unterstützen und beraten Sie jederzeit gerne
- Frühförderung ist für Sie kostenlos
- Die Bewilligung der Frühförderung erfolgt durch den Kreis Mettmann



Leitung der Frühförderung:

Frau Marlene Jung-Renzel
fruehfoerderung@kreis-mettmann.de

Frühförderinnen:



Frau Elfie Faoro
Heilpädagogin
Integrative
Eltern-Säuglingsberatung



Frau Anke Herberg
Heilpädagogin



Frau Jutta Rechmann
Heilpädagogin
Dipl. Sozialpädagogin

Die Heilpädagogische Frühförderung
für die Städte Velbert, Wülfrath, Heiligenhaus
erreichen Sie unter folgender Anschrift:

Kreis Mettmann – Förderzentrum
Steeger Str. 3
42551 Velbert

Telefon 02051 805 25 200



Heilpädagogische Frühförderung

für

Velbert

Wülfrath

Heiligenhaus

Herausgeber:
Kreis Mettmann Der Landrat
Amt für Menschen mit Behinderung
Am Kolben 1
40822 Mettmann